

Protokoll
der Sitzung des Seniorenbeirates - SBei/005/2022
am Montag, dem 11.07.2022
im großen Sitzungssaal

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:15 Uhr

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 4. April 2022
- 5 Gemeinwesenarbeit – Vorstellung Herr Vogelgesang
- 6 Senioren-Wohngemeinschaft -
der Stammtisch kann eingerichtet werden
- 7 Geplante Veranstaltung
„Informationen zum Thema Schlaganfall – Risiken, Erkennen, Möglichkeiten“
- 8 Ärztlicher Bereitschaftsdienst
- 9 Komfortweg
- 10 Sonstiges
z.B. ° Informationen zu unseren Initiativen hinsichtlich Straßenverkehr
und Barrierefreiheit
° Kreissenorenbeirat

Beratung:

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Erfreut zeigt sich der Vorsitzende, dass der Stadtteil Gonterskirchen mit Hrn. Reinhold Weißer vertreten ist. Vertreter ist Hr. Teubner-Damster. Herr Kreicker ist verhindert und hat sich entschuldigt. Außerdem hat sich Herr Stein aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Seniorenbeirat ist beschlussfähig.

3 Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird genehmigt.

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 4. April 2022

Das Protokoll wird angenommen.

5 Gemeinwesenarbeit – Vorstellung Herr Vogelgesang

Herr Vogelgesang kann aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. TOP entfällt.

Als Ausweichthema sollte das Mehrgenerationenhaus vorgestellt werden, Referentin musste ebenfalls krankheitsbedingt absagen.

6 Senioren-Wohngemeinschaft - der Stammtisch kann eingerichtet werden

Es gibt eine weitere Interessentin für eine Senioren-WG. Werbung für den Stammtisch soll über das Mitteilungsblatt und die Gießener Zeitungen erfolgen.

Als Treffpunkt für den Stammtisch wird Bäcker Mack festgelegt.

Erstes Treffen am 10.08.2022 um 14:30 Uhr.

Hr. Wilhelm-Detzel verweist auf Henning Scherf, der selbst einer altersgerechten WG angehört und dazu publiziert hat.

Bei der Erörterung des Themas wurde die Frage nach altersgerechten Wohnungen gestellt.

Die Stadt hat keine Verpflichtung, seniorengerechte Wohnungen vorzuhalten. Der Vorsitzende hält es aber für erforderlich, dass sich die Stadt für den Bau seniorengerechter Wohnungen einsetzt. Er berichtet von Mehrgenerationenhäusern, in denen mehrere Generationen altersgerecht unter einem Dach wohnen.

7 Geplante Veranstaltung „Informationen zum Thema Schlaganfall – Risiken, Erkennen, Möglichkeiten“

Als Veranstalter wird der Seniorenbeirat zu der Veranstaltung einladen. Alexander Koch, Landarztpraxis, wird als Referent zur Verfügung stehen.

Bürgermeister Meyer begrüßt ausdrücklich die Initiative des Seniorenbeirats. Er regt an, auch das Thema Herzinfarkt thematisch zu behandeln.

8 Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Vorsitzende erläutert kurz die aktuelle Situation. ÄBD wird zum 19.06.2022 geschlossen. Bgm. Meyer erläutert die Argumente der Kassenärztlichen Vereinigung, bewertet die Argumente sehr kritisch und hält sie nicht für nachvollziehbar. Er berichtet über die politischen Initiativen der Ostkreiskommunen und des Kreistages, die Resolutionen gegen die Schließung verabschiedet haben.

Der Vorsitzende verteilt eine Übersicht zu den Aufgaben des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes, diesen gegenübergestellt die Aufgaben des Ärztlichen Notdienstes.

9 Komfortweg

Der Seniorenbeirat verfolgt das Ziel, einen Wanderweg für bewegungseingeschränkte Menschen (Rollstuhl, Rollator) und für Menschen die Kinderwagen mitführen, einzurichten.

Herr Wilhelm-Detzel macht einen Vorschlag zur Wegeführung. Hat dies auch schon mit Herrn Stiehl, Leiter des Tourismusbüros, besprochen.

Der Seniorenbeirat empfiehlt mit sieben Ja-Stimmen diesen Komfortwanderweg zu realisieren.

Herr Löffler berichtet über eine Wandergruppe in Freinseen und die Initiativen von Bürgern und Bürgerinnen, Wiesenwanderwege in Schuss zu halten.

Im Rahmen der Diskussion erläutert Bgm. Meyer die Aufgaben des Bauhofes und die Mährhythmen für die städtischen Flächen.

Bgm. Meyer erläutert den Sachstand zur Fortführung des Fahrradweges Richtung Freinseen. Der Vorgang befindet sich in Wiesbaden im zuständigen Ministerium. Dieser wurde nach langer Zeit vom Ministerium zurückgereicht, um weitere ausführliche Informationen zur Bearbeitung des Antrags zu geben. Hessen Mobil ist in die Bearbeitung eingebunden.

Herr Alles regt an, Wegweiser zur Engelsburg anzubringen. Bgm. Meyer erläutert, dass sich die Engelsburg auf dem Gelände des gräflichen Hauses befindet. Das Grafenhaus verwehrt das Aufstellen von Wegweisern.

Er verweist auf eine Initiative der Stadt Hungen, die ein naturnahes Waldgebiet eingerichtet hat. Hier sollte durch die Stadt auch eine Beschilderung erfolgen, die das Waldstück zur Gemarkungsgrenze verfolgt.

10 Sonstiges z.B. ° Informationen zu unseren Initiativen hinsichtlich Straßen-

verkehr und Barrierefreiheit
° Kreisseniorenbeirat

Der Vorsitzende erläutert beispielhaft, welche verkehrsberuhigende Möglichkeiten gegeben sind.

Er kritisiert, dass der Magistrat auf ein Schreiben nicht schriftlich geantwortet hat. Bgm. Meyer nimmt dazu Stellung. Er macht deutlich, dass der Seniorenbeirat wertgeschätzt wird und Anliegen des Seniorenbeirats ernst genommen werden. Herr Meyer hat sich zwar telefonisch mit dem Vorsitzenden ausgetauscht, bedauert aber, dass er dem Seniorenbeirat keine schriftliche Antwort auf das Schreiben gegeben hat. Herr Meyer verweist darauf, dass der Vorsitzende bereits zu zwei Ortsterminen eingeladen war.

Herr Weißer verweist auf bauliche Ausbaumängel der Querungshilfen für Sehbehinderte bei der Sanierung der Ortsdurchfahrt in Gonterskirchen. Dazu zeigt Herr Weißer ein Bild. Bgm. Meyer bittet um Zusendung des Bildes.

Herr Wilhelm-Detzel spricht einen Brief, zur geplanten Verkehrsführung der Bundesstraße (Begradigung), an. Der Seniorenbeirat kritisiert umfassend die Planung und schlägt eine abschnittsweise Geschwindigkeitsmessung vor.

Der Vorsitzende hat an die zuständigen Landtagsabgeordneten und an die in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Parteien einen Brief mit der Schilderung des Sachverhalts gesandt.

Bgm. Meyer hat dazu diverse Gespräche mit den zuständigen Behörden geführt. Alle Behörden verfolgen, unabhängig von der ablehnenden Position der Stadt Laubach, die Umsetzung der geplanten Verkehrsführung. Mit der veränderten Verkehrsführung soll auch eine Unterführung des Fahrradweges erfolgen. Das führt zu einer deutlichen Verbesserung der Verkehrssicherheit für die Radfahrer und Wanderer. Nach Einschätzung von Bgm. Meyer ist nicht zu erwarten, dass die zuständigen Behörden von ihrer Planung abweichen werden.

Am 27.07.2022, 11:00 findet die Sitzung der Landesseniorenvertretung in Gießen-Allendorf statt. Teilnehmender: Hr. Wilhelm-Detzel.

(Bernhard Wilhelm-Detzel)
Vorsitzender

(Joachim Michael Kühn)
Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

der Sitzung des Seniorenbeirates am 11.07.2022

Stadtverordnete/r

Stadtverordnete Schmulbach, Kirsten _____

Stadtverordnetenvorsteher

Stadtverordneter Kühn, Joachim Michael _____

Magistrat

Bürgermeister Meyer, Matthias _____

Seniorenbeirat

Seniorenbeirat	Alles, Wilhelm	_____
Seniorenbeirat	Anders, Melanie	_____
Seniorenbeirat	Kümper, Jürgen	_____
Seniorenbeirat	Löffler, Rolf-Jürgen	_____
Seniorenbeirat	Neuhaus, Detlef	_____
Seniorenbeirat	Puchowski, Dieter	_____
Seniorenbeirat	Weißer, Reinhold	_____
Seniorenbeirat	Wilhelm-Detzel, Bernhard	_____

entschuldigt fehlt

Seniorenbeirat

Seniorenbeirat	Stein, Kurt	_____
Seniorenbeirat	Kreicker, Hans-Armin	_____
		<u>Stellvertreter</u>

Gäste

Frau Sabine Möller und ein weiterer Gast aus Laubach